

Technische Installationsbeschreibung

Update LG-2026.01 | HANSALOG GLOBAL |

Programmversion LG-2026.01





INHALTSVERZEICHNIS

1	Installationsbeschreibung (Basis)	3
2	Technische Installation	5
2.1	Daten- und Programmsicherung	5
2.2	Sicherung der HANSALOG-Programme	7
2.3	Sicherung der HANSALOG-Batchprogramme	8
3	Installation und Durchführung des Updates	9
3.1	Einspielen des Software-Dumps	9
3.2	Aktualisierung der lauffähigen HANSALOG-Softwareumgebung	11
3.3	Create Runtime Data Dictionay (Forms and Menus)	13
3.4	Anlage neuer Tabellen auf Basis der aktualisierten Softwareumgebung (Create Tables)	14
3.5	Compile Labels	15
3.6	Reorganisation der Reportstruktur	16
3.7	Austausch einiger BATCH-Programme	17
3.8	Update der Stammdaten / Parametertabellen	18
3.9	Aktualisierung des HANSALOG-Meldungen-Moduls	19
4	Hinweise nach der Durchführung des Updates	20
4.1	Einspielen von Solutions zur PI-Integration	21
4.2	Aktualisierung der Maskenpersonalisierung	25



TECHNISCHE INSTALLATION HANSALOG GLOBAL LG-2026.01

1 Installationsbeschreibung (Basis)

Die aktuelle HANSALOG GLOBAL-Version LG-2026.01 wurde für Sie zur Installation im Downloadbereich freigegeben. Voraussetzung für das Einspielen dieses Updates ist die Version 2025.02. Sie können die Version unter

Lohn und Gehalt → Programmwartung → Allgemeine Parameter → Parameter verwalten (lgpar0100m000)

auf dem Reiter „Diverses“ kontrollieren.

The screenshot shows the 'Diverses' tab in the HANSALOG GLOBAL parameter management interface. The 'Update Version' field is highlighted with an orange box and shows '2025.02-00'. Other fields include 'Symbolgruppe: Persinfo', 'Symbol inaktiv: bme1100icon5', 'Symbol aktiv: bme1100icon6', and various checkboxes for display and security settings.

In dem Feld „Update Version“ muss die Version 2025.02 angezeigt werden. Die Unterversion -00, -01 oder -02 ist nicht von Relevanz.

Sollte dies nicht der Fall sein, müssen zunächst die fehlenden Updates installiert werden.

Zwecks Unterstützung hilft unsere Hotline bei Bedarf gerne weiter.



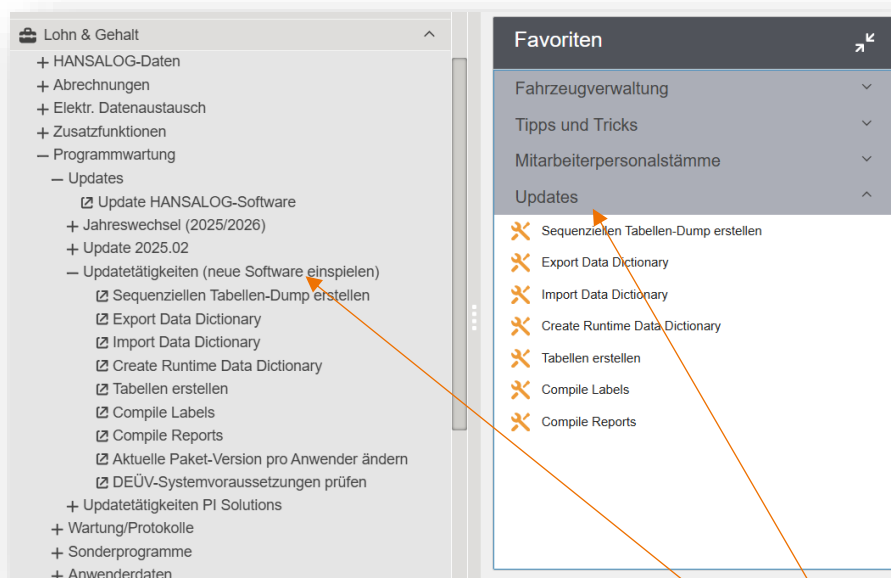
In der Datei aus dem Hansalog-Downloadbereich befinden sich neben der Installationsbeschreibung eine Datei mit Batchprogrammen (**bin2026.01.zip**), eine Datei mit Stammdaten (**daten2026.01.zip**), das DEÜV-Modul (**hansalog_meldungen.zip**) sowie ein Software-Dump (**lgdump_2026.01.zip**).

bin202X.XX.zip
daten202X.XX.zip
hansalog_meldungen.zip
lgdump_202X.XX.zip

Hinweis

Während der Durchführung des Updates darf kein weiterer Benutzer im Hansalog-System angemeldet sein!

Es besteht die Möglichkeit, die Programme für die **Daten- und Programmsicherung** sowie das **Einspielen des Software-Dumps** über ein zentrales Menü hintereinander abzuarbeiten (der unterstrichene Menü-Eintrag mit Finger ist in den Screenshots jeweils der Zielaufruf).



Alternativ besteht mit einem Rechtsklick auf den jeweiligen Programmnamen aus dem Menü die Möglichkeit, sich ein Favoritenmenü für Updatetätigkeiten zu kreieren.



Die Ablaufschritte in den einzelnen Punkten müssen natürlich genauso beachtet und durchgeführt werden, nur der Aufruf der Programme ist hier übersichtlicher gestaltet.



2 Technische Installation

Die folgenden Schritte müssen zur Durchführung des Updates auf dem Server vorgenommen werden. Während der Durchführung des Updates darf kein weiterer **HANSALOG-Benutzer** im System angemeldet sein!

2.1 Daten- und Programmsicherung

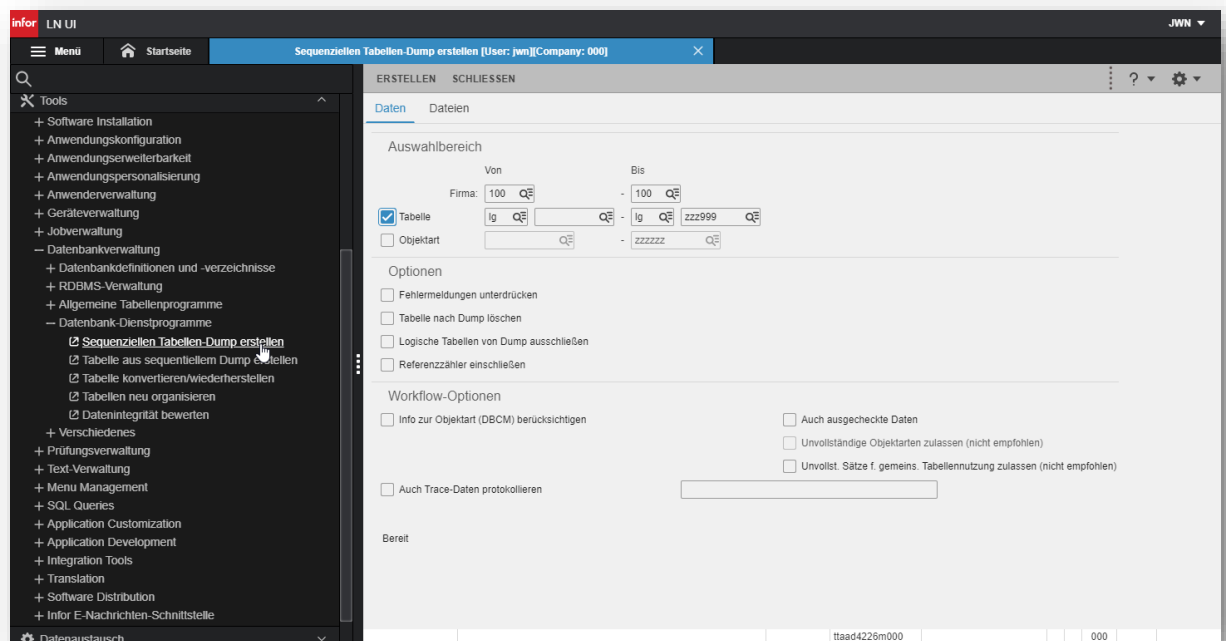
Sichern der Tabellendaten

Bevor die Installation des neuen Programmstands gestartet wird, ist unbedingt eine Sicherung der Daten und Programme vorzunehmen. Nur mit einer ordnungsgemäßen Sicherung kann bei Problemen der Versionsstand vor dem Update reproduziert werden.

Start der Datensicherung **pro Company** (ohne Sicherungs-Company) über die Session **„Sequentiellen Tabellen-Dump erstellen (ttaad4226m000)“**

Lohn und Gehalt → Programmwartung → Updates → Updatetätigkeiten (neue Software einspielen) → Sequentiellen Tabellen-Dump erstellen (ttaad4226m000)

Sofern mehrere Companies im Einsatz sind, unbedingt alle LG-Companies mit einbeziehen.



Im obigen Beispiel würden alle lg-Tabellen der Company 100 gesichert werden.



ERSTELLEN SCHLIESSEN

Daten Dateien

Formatieren

☐ Berichte mit vorgegebener Länge erstellen

☒ Feld-Trennzeichen festlegen

Verzeichnis für Tabellendateien:

Dateien

Basisname für Dump-Datei(en):

Maximale Dateigröße:

Name der Fehlerdatei:

Bereit

Im Reiter **„Dateien“** werden durch die Aktivierung der Option ‚Feld-Trennzeichen festlegen‘, z. B. mit dem Pipezeichen |, alle lg-Tabellen (ca. 800; die Anzahl kann kundenindividuell unterschiedlich sein) in das Verzeichnis „d:\hds\bse\hansalog\dump\lg202601\save\ddump“ auf dem Server exportiert. Jede Tabelle wird in einer separaten Datei („Endung „.S“) ausgegeben.

Der Export der Tabellen wird mit dem Button **„ERSTELLEN“** gestartet.



2.2 Sicherung der HANSALOG-Programme

Einmaliges Sichern des HANSALOG-Programmstandes (nicht pro Company) über die Session **,Export Data Dictionary (ttiex1280m000)'**

Lohn und Gehalt → Programmwartung → Updates → Updatetätigkeiten (neue Software einspielen) → Export Data Dictionary (ttiex1280m000)

Die Auswahl des richtigen VRC (in diesem wird die HANSALOG-Software abgelegt) ist dabei sehr wichtig. Standardmäßig werden die HANSALOG-Softwarekomponenten im Package VRC **B61C c hds** abgelegt.

Hinweis

Das VRC kann kundenindividuell abweichen (z. B. bei Ableitungen, etc.). Sofern dies der Fall ist, muss im Vorfeld geklärt werden, wo der aktuelle Versionsstand abgelegt ist.

Bei der Auswahl „Languages“ immer 2 (Englisch) und 3 (Deutsch) angeben.
In den Reitern „Components 1“ bis „Components 3“ alle Optionen komplett aktivieren.

Die Speicherung des HANSALOG-Programmstandes erfolgt hier im Verzeichnis
„d:\hds\bse\hansalog\dump\lg202601\save\pdump“.

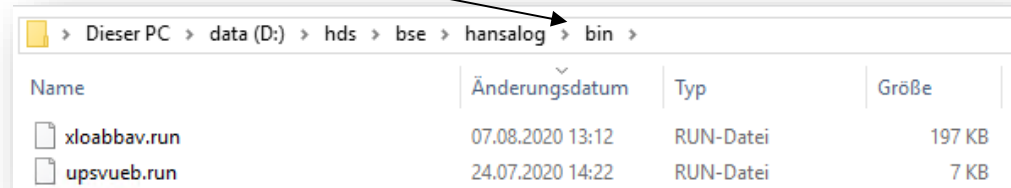
Zum Erstellen des Programm-Dumps muss der Button „**EXPORTIEREN**“ aktiviert werden.



2.3 Sicherung der HANSALOG-Batchprogramme

Die Hansalog-Batchprogramme werden gesichert, indem manuell auf dem Server das gesamte Verzeichnis **.../bse/hansalog/bin** kopiert wird.

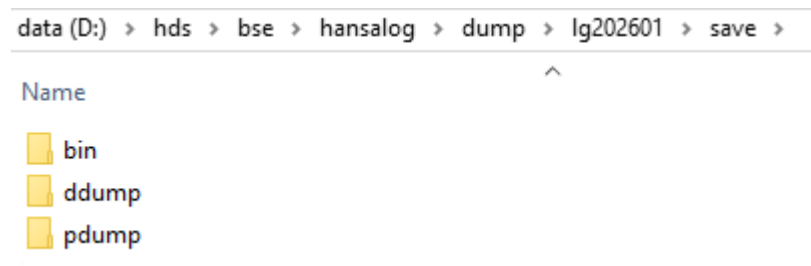
Z. B. den Ordner „bin“ in das Verzeichnis „d:\hds\bse\hansalog\dump\lg202601\save\bin“ kopieren.



Hinweis

Am obigen Beispiel orientiert ist es wichtig, nicht versehentlich den existenten Bereich „d:\hds\bse\bin“ (ohne hansalog) zu sichern.

Somit wäre die Sicherung abgeschlossen. Folgende Ordner (mit Inhalt) sollten sich in dem Sicherungsverzeichnis befinden:





3 Installation und Durchführung des Updates

3.1 Einspielen des Software-Dumps

Ab jetzt beginnt die Aktualisierung des Systems mit dem Import der neuen Programme aus dem Update LG-2026.01.

Der Software-Dump befindet sich in der Datei **lgdump_2026.01** (es handelt sich um eine tar- bzw. zip-Datei). Dieser muss in ein **leeres** Verzeichnis entpackt werden.

Bitte beachten Sie, dass wir die Auslieferungsstruktur anpassen konnten.

Beispielverzeichnis: .../bse/hansalog/dump/lg202601

Hinweis

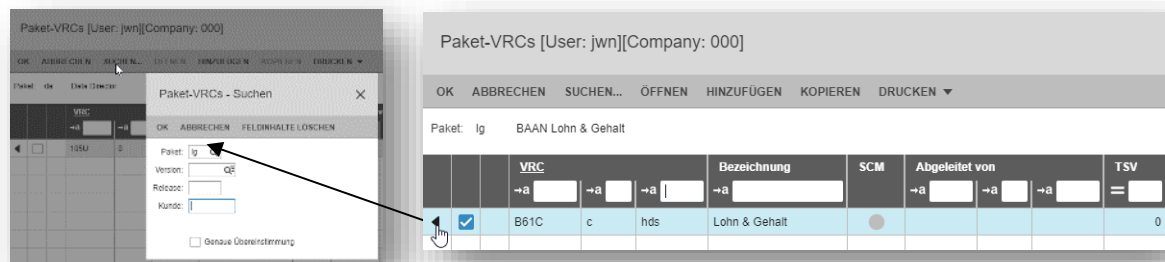
Unix bzw. Linux:	tar xvf lgdump_2026.01.tar
Windows entpacken der	lgdump2026.01.zip

Anschließend muss der Dump über den folgenden Menüpunkt in das Lohn-VRC importiert werden.

Lohn und Gehalt → Programmwartung → Updates → Updatetätigkeiten (neue Software einspielen) → Import Data Dictionary (ttiex1285m000)

Die Auswahl des richtigen VRC **muss** mit einem Zoom über die Lupe erfolgen. Standardmäßig werden die HANSALOG-Softwarekomponenten im Package VRC **B61C c hds** angelegt.

Hier können Sie auch über die Schaltfläche „Suchen“ nach dem Paket „lg“ suchen.



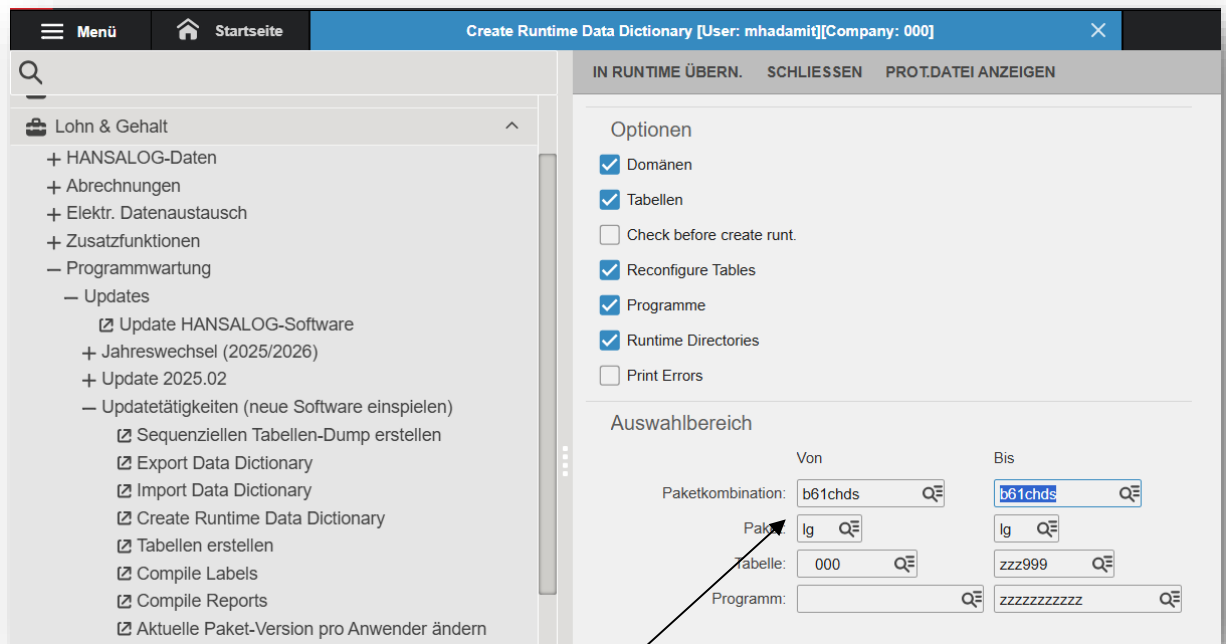
Nach der Auswahl des richtigen Package VRC (aus dem lg-Bereich) wird der Import durch die Schaltfläche „**IMPORTIEREN**“ ausgeführt.



3.2 Aktualisierung der lauffähigen HANSALOG-Softwareumgebung

Mit dem Start des „Create Runtime Data Dictionary (ttadv5210m000)“ erfolgt die Übernahme der neuen Programmstände in die Laufzeitumgebung von HANSALOG.

Lohn und Gehalt → Programmwartung → Updates → Updatetätigkeiten (neue Software einspielen) → Create Runtime Data Dictionary (ttiex1285m000)



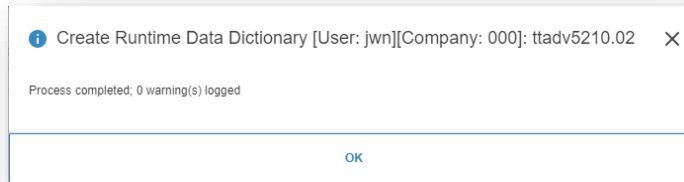
Nach der Auswahl der richtigen Paketkombination (standardmäßig erfolgt die HANSALOG-Installation in der Paketkombination ‚b61chds‘) wird die Erstellung der neuen Runtime mit dem Button „**IN RUNTIME ÜBERN.**“ aktiviert.

Da einige Tabellenänderungen vorgenommen wurden, ist es sehr gut möglich, dass dieser Menüpunkt relativ lange läuft.



Wichtig

Nachdem der Create Runtime Data Dictionary ordnungsgemäß beendet wurde...



ist eine Neuansmeldung in HANSALOG für die nächsten Schritte **unbedingt** erforderlich.

Tipp

Am einfachsten über das Menü Optionen (i.d.R. ganz unten) mit dem Programm ‚Neu Starten‘.

Im Falle eines Fehlers

Bei einer Fehlermeldung oder einem Abbruch muss unbedingt eine Behebung erfolgen (ein Screenshot / Hardcopy ist hier immer hilfreich). Zwecks Unterstützung hilft unsere Hotline bei Bedarf gerne weiter.



3.3 Create Runtime Data Dictionary (Forms and Menus)

Anders als in den letzten Updates ist es notwendig die Menüs neu zu erstellen. Dazu ist der folgende Menüpunkt unter folgendem Pfad auszuführen.

Tools → Application Development → Runtime Data Dictionary → Create Runtime Data Dictionary (Forms and Menus) (ttadv5214m000)

Create Runtime Data Dictionary (Forms and Menus) [User: admdemo1][Company: 000]

IN RUNTIME ÜBERN. SCHLIESSEN PROT.DATEI ANZEIGEN

Auswahlbereich

Von	Bis
Paket: lg	lg
Version: B61C	B61C
Release: c	c
Kunde: hds	hds
Sprache:	z

☒ Masken -

☒ Menüs -

Optionen

Dump: Only forms/menus in VRC

☐ Mehrere Ebenen VRC-Tiefe:

☐ Print Errors

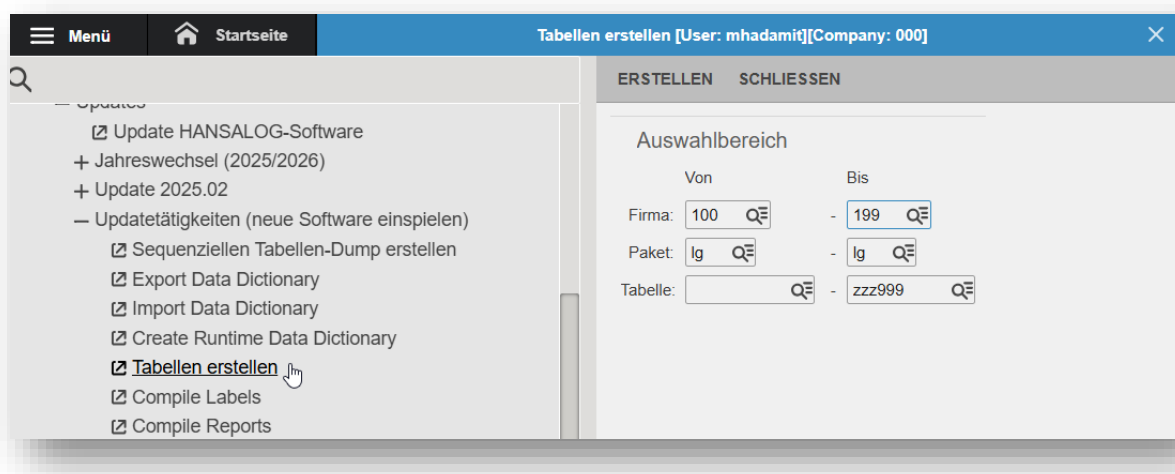
Der Auswahlbereich sollte im Paket lg belassen werden.



3.4 Anlage neuer Tabellen auf Basis der aktualisierten Softwareumgebung (Create Tables)

Nachdem der Punkt „**Create Runtime Data Dictionary**“ ordnungsgemäß beendet wurde, können nach dem **Neustart** von HANSALOG mit dem Programm „**Tabellen erstellen (ttaad4230m000)**“ die neuen Tabellen angelegt werden.

Lohn und Gehalt → Programmwartung → Updates → Updatetätigkeiten (neue Software einspielen) → Tabellen erstellen (ttaad4230m000)



Sofern mehrere HANSALOG-Companies im System existent sind (standardmäßig erfolgt die Installation von HANSALOG in der Company 100 und der Sicherungscompany in der 199), müssen die neuen Tabellen pro Company (**sowie auch für die Sicherungscompany(s)**) für das Paket

„lg“ über den Button „**ERSTELLEN**“ angelegt werden.

Hinweis

Sofern keine neuen Tabellen erstellt wurden, konnte im Punkt **Create Runtime Data Dictionary** die Laufzeitumgebung nicht korrekt erstellt werden oder es ist keine Neuansmeldung in HANSALOG durchgeführt worden.

Bei Nichterstellung der neuen Tabellen auf keinen Fall mit den weiteren Punkten fortfahren (auch nicht mit der fachlichen Installation).

Zwecks Unterstützung hilft unsere Hotline bei Bedarf gerne weiter.



3.5 Compile Labels

In diesem Update wurden eine Vielzahl von Labeländerungen vorgenommen. Damit diese Anwendung finden, wird ein **Compile Labels (ttadv1243m000)** benötigt.

Lohn und Gehalt → Programmwartung → Updates → Updatetätigkeiten (neue Software einspielen) → Compile Labels (ttadv1243m000)

Da lediglich Labels im Bereich des Pakets lg verändert wurden, genügt die Einschränkung auf die Sprache 2 bis 3 und das Paket lg. Sobald die Selektion eingetragen wurde, kann über den Button „COMPILE“ der Vorgang gestartet werden. Dieser sollte nur wenige Minuten in Anspruch nehmen.



3.6 Reorganisation der Reportstruktur

Um die Reports (Berichte) zu aktualisieren, müssen diese auf Basis der neuen Software-umgebung mit der Session ‚**Compile Reports (ttadv3240m000)**‘ kompiliert werden.

Lohn und Gehalt → Programmwartung → Updates → Updatetätigkeiten (neue Software einspielen) → Compile Reports (ttadv3240m000)

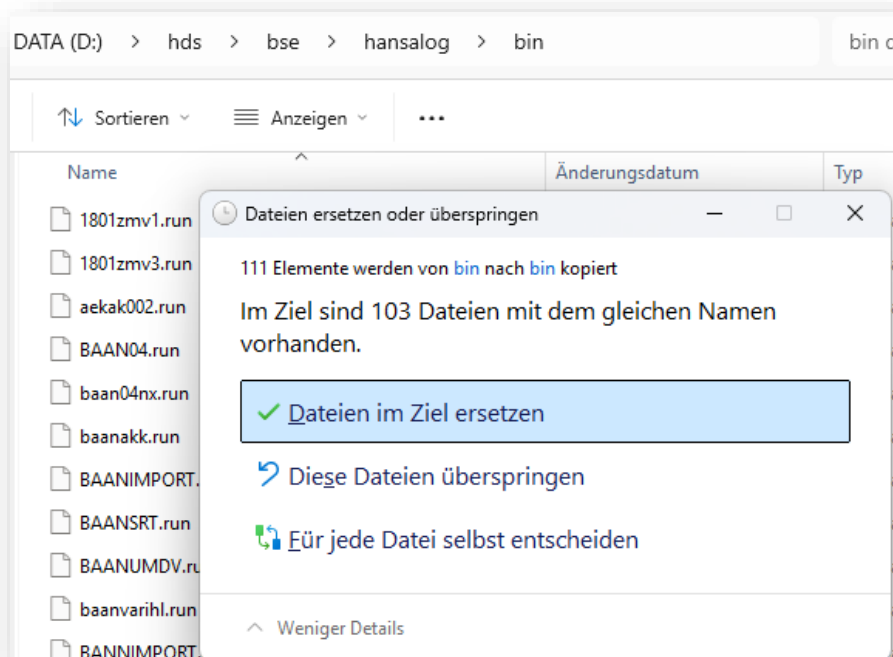
Angelehnt an den Punkt **Import Data Dictionary**, ist hier das lg-Package VRC einzutragen (ggf. per Zoom auswählen). Alle anderen Einträge im Auswahlbereich sollten dem obigen Bild entsprechen. Mit dem Button „**KOMPILIEREN**“ wird der Vorgang gestartet.

Diese Prozedur kann, abhängig von der Serverhardware, einiges an Zeit in Anspruch nehmen. In der Protokolldatei, hier **compile.err**, werden Hinweise, Warnungen und Fehler zu jedem kompilierten Report abgelegt. Wird, wie hier, kein Verzeichnis angegeben, ist diese Datei im Temporärverzeichnis (z. B.: „d:\hds\bse\tmp“) zu finden. Einsicht in diese Datei ist nur zu nehmen, sofern Probleme auftreten sollten.



3.7 Austausch einiger BATCH-Programme

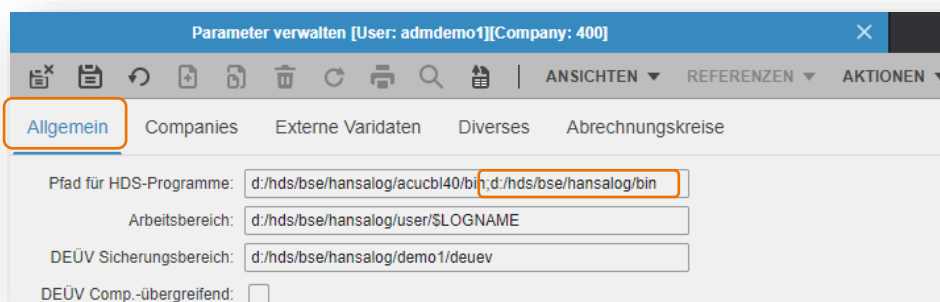
Die Datei bin2026.01 (tar- bzw. zip) muss zunächst in ein leeres Verzeichnis entpackt werden (z. B. .../bse/hansalog/dump/lg202601/binneu). Anschließend müssen die Dateien aus diesem Verzeichnis in das entsprechende HANSALOG-Verzeichnis (in der Standard-Installation: .../bse/hansalog/bin) verschoben werden. Dabei sind die Dateien im Verzeichnis vollständig zu ersetzen.



(Die Anzahl der zu ersetzenden Dateien aus dem Screenshot ist lediglich exemplarisch zu verstehen und entspricht nicht der tatsächlichen Anzahl.)

Hinweis

Den korrekten Pfad für die Batch-Programme können Sie auch der Session „Parameter verwalten“ auf dem Reiter „Allgemein“ im Feld „Pfad für HDS-Programme“ entnehmen. Hier ist der zweite Pfad entscheidend.





3.8 Update der Stammdaten / Parametertabellen

Die Datei **daten2026.01** (tar- bzw. zip-Datei) ist auf dem Server in das Verzeichnis „**Pfad für Datenübernahme**“ (ebenfalls im Reiter Allgemein in der Session „Parameter verwalten“) zu kopieren und zu entpacken (gleiche Vorgehensweise wie bei den Batchprogrammen, vorhandene Dateien überschreiben).

Pfad für Datenübernahme:

Hinweis

Das Verzeichnis „**Pfad für Datenübernahme**“ kann in den einzelnen Echt-Companies (sofern mehrere Companies vorhanden sind) unterschiedlich sein! Die Daten dann pro Company in den ggf. unterschiedlichen Verzeichnissen entpacken.



3.9 Aktualisierung des HANSALOG-Meldungen-Moduls

Das Meldetool ist in der Datei hansalog_meldungen.zip enthalten. Voraussetzung für die ordnungsgemäße Funktion des Moduls ist das .Net Framework in der Version 4.6.2 (oder höher). Zur „Installation“ des Moduls muss der Inhalt des Ordners lediglich in das

- „hansalog/meldungen/bin/dll“-Verzeichnis (z. B. „d:/hds/bse/hansalog/meldungen/bin/dll“)

entpackt werden.

Das Verzeichnis befindet sich immer unterhalb des BSE-Verzeichnisses. Der korrekte Pfad für das Verzeichnis bis zum Unterordner „meldungen“ kann den allgemeinen Parametern (lgpar0100m000) „Parameter verwalten“ entnommen werden.

Parameter verwalten [User: deuvtest][Company: 900]

ANSICHTEN REFERENZEN AKTIONEN

Allgemein Companies Externe Varidaten Diverses Abrechnungskreise **Meldeverfahren**

Pfad Meldeverfahren: d:/hds/bse/hansalog/meldungen

DEÜV Sicherungsbereich: d:/hds/bse/hansalog/deuev

Anschließend folgt im Pfad **immer** „/bin/dll“.

Hinweis: Wir empfehlen, den „ursprünglichen Ordner“ „dll“ stets umzubenennen und einen neuen dll-Ordner mit den neuen Programmkomponenten anzulegen.



4 Hinweise nach der Durchführung des Updates

Die technische Installation für das Update LG-2026.01 ist nun abgeschlossen.

Die fachliche Durchführung des Updates LG-2026.01 ist dem beiliegenden Dokument „**Fachliche Installation**“ zu entnehmen.

Um bestimmte Funktionalitäten der PI-Integration nutzen zu können, sind noch weitere Solutions zu installieren. Sie finden im nächsten Kapitel eine entsprechende Anleitung (4.1 Einspielen von Solutions zur PI-Integration).

Sofern im Rahmen von **LN UI mit Maskenpersonalisierungen** gearbeitet wird, sind abschließend noch die Maskenkorrekturen anhand nachfolgender Beschreibung zu aktualisieren.

Wenn keine Fehler aufgetreten sind, empfehlen wir, das temporäre Speicherverzeichnis in den nächsten Tagen zu leeren (z. B. „d:/hds/bse/tmp“). Hier können alle Dateien, die aktuell nicht im Zugriff sind, einfach entfernt werden.

Wir empfehlen die Aufbewahrung der Datensicherung stets bis zum nächsten Update.



4.1 Einspielen von Solutions zur PI-Integration

Die zusätzlichen Solutions betreffen in diesem Update die Anpassung der Bemessungsgrundlage bei reinen Elektrofahrzeugen in der Fahrzeugverwaltung, den Mutterschutzrechner, sowie die PI-Kinderverwaltung. Sofern mindestens ein Sachverhalt davon verwendet wird, ist eine Installation empfehlenswert. Anderenfalls werden die Solutions erst mit dem folgenden Featurepack automatisch mit ausgeliefert.

Bitte beachten Sie

Die Solutions wurden bereits mit den COM-Updates zur Updateversion LG-2025.02 ausgeliefert. Wenn Sie diese Updates vollständig vorgenommen haben, sind keine weiteren Solutions notwendig!

Voraussetzung für die Installation der Solutions ist das Featurepack 2024.01.

Die Überprüfung kann über folgenden Menüpunkt erfolgen.

*Einstellungen → Systeminfo → **Versionsanzeige HANSALOG - pibasversion***



Werden hier nicht die folgenden Versionen 2023.02 oder 2024.01 angezeigt, sind zunächst die Installationen der Featurepacks nachzuholen. Anschließend kann mit dem Einspielen der neuen Solutions fortgefahren werden.

In diesem Beispiel ist die aktuelle Version 2024.01 installiert. Somit kann mit der Installation fortgefahren werden.



Sofern mindestens die Version 2024.01 vorhanden ist, kann mit der Installation der Solution fortgefahren werden. Diese wurde zusammen mit den Parameterdateien in das Datenverzeichnis kopiert und muss nun in das System importiert werden. Dazu bitte die folgende Session aufrufen.

*Einstellungen → Administration → Tools → Software Installation → Miscellaneous → Recipient → Operational → **Scan Solution / Patch File – ttpmc2200s000***

Es gilt die folgenden Dateien/Solutions zu scannen:

- 10003571.tar.gz
- 10006287.tag.gz
- 10006287_1.tag.gz
- 10008150.tag.gz
- 10008155.tag.gz
- 10008160.tag.gz
- 1010005.tag.gz
- 1010005_1.tag.gz
- 10010022.tag.gz
- 10010023.tag.gz

Hier ist erneut darauf zu achten, dass die Solutions in das richtige Update VRC eingespielt werden. Über den Zoom kann erneut über die Packages gesucht werden. Es gilt, das Package pi zu lokalisieren.

◀	☐	da	105U	0	t000	105	0	ta
◀	☐	tt	7.6	a		10.5	0	tt
◀	☒	pi	B61C	c	hds	B61C	c	hds

In der Regel sollte dieses wieder das Package B61C c hds sein.



Nachdem die Solutions gescannt wurden, kann über „Process Solutions“ fortgefahren werden.

*Einstellungen → Administration → Tools → Software Installation → Miscellaneous → Recipient → Operational → **Process Solutions – ttpmc2101m000***

Es gilt, die soeben eingescannten Solutions zu selektieren und per „Aktionen – Check and Install...“ zu implementieren. Es empfiehlt sich, auf den Status „Available“ zu selektieren.

		Solution Code	Description	Status
		→a		= Available ▾
☐		10008212	Kinder in LG: Neues Feld "manuell geprueft" beruecksichtigen	Available
☐		10010003	eFahrzeuge Berechnung	Available
☐		10010005	Abwesenheit Mutterschutz erweitern	Available
☐		10010005_1	Abwesenheit Mutterschutz erweitern (2)	Available

Es sollten nur die oben genannten Solutions per „Check and Install“ verarbeitet werden.

Check Solution/patch to Install [User: admdemo1][Company: 000]

CHECK/INSTALL SCHLIESSEN

Check Solution

☒ Check To Install
☐ Retain Status
☒ Print Pre-Inst. Instr.
☐ Print Post-Inst. Instr.
☐ Detaillierter Bericht

☒ Print Components
☐ Print Related Solutions
☐ Check Customizations
☐ Print Cust. Comp. Only
☐ Automatic Download
☒ Download Post Release Dependencies

Sort Order: Type, Code ▾

In Language(s):

Install Solution

☒ Install
☐ Update Domain Alignment
☒ Pre-Inst. Instr. Followed Up
☐ Print Form Changes
☒ Save Components

Device for Error Report: WIN

Output File:

ttpmc2204s000000

Sofern die entstehenden Reports keine Fehlermeldungen auswerfen, ist die Solution vollständig installiert. Weitere Schritte sind nicht notwendig.



Nachdem die Solutions installiert wurden, kann über „Convert to Runtime Data Dictionary“ fortgefahren werden.

*Einstellungen → Administration → Tools → Application Development → Runtime Data Dictionary → **Convert to Runtime Data Dictionary – ttadv5215m000***

Es werden die Änderungen der Tabellen und Datenstrukturen übernommen.

ÜBERNEHMEN SCHLIESSEN PROT.DATEI ANZEIGEN

Auswahlbereich

☒ Domänen

☒ Tabellen

☒ Reconfigure Tables

Von Bis

Paketkombination: b61chds - b61chds

Paket: pi - pi

Tabellen: 000 - zzz999

Optionen

☒ Runtime Directories

☒ Print Errors

Nun ist ein Ab- und wieder Anmelden notwendig.

Zum Abschluss der Installation der Solutions sind nun noch die Labels einmalig zu kompilieren.

*Einstellungen → Administration → Tools → Application Development → Labels → **Compile Labels– ttadv1243m000***

COMPILE SCHLIESSEN VIEW LOG FILE CLEAR LOG FILE

Von Bis

Language: 2 - 3

Paket: pi - pi

Version: - ZZZZ

Release: - ZZ

Kunde: - ZZZZ

Specify location of generated files

☐ Install files on remote machine

☒ Install files on local machine



4.2 Aktualisierung der Maskenpersonalisierung

Die aktualisierte Datei **uuid.csv** für die Maskenpersonalisierung muss ins System eingeladen werden. Die Datei wurde bereits im Punkt **Update der Stammdaten / Parametertabellen** in das Verzeichnis

„**Pfad für Datenübernahme**“ kopiert.

Pfad für Datenübernahme:

Dies erfolgt in der Session „**Maskenkorrekturen nach einer Installation (picorforms)**“.

infor LN UI

Menü Startseite Maskenkorrekturen nach einer Installation (picorforms)

Einstellungen, Berechtigungen und Parameter

- + Userverwaltung Systemebene
- + Parameter Personalinformation
- + Allgemeine Einstellungen
- + Berechtigungen
- Verwaltungsfunktionen
- + Datenaustausch
- + Mitarbeiter bearbeiten
- + Wiedervorlagen
- + Updatetätigkeiten
- Werkzeuge für LN 10.x
 - Ø HANSALOG Connector - Parameter
 - Ø HANSALOG Connector - Installation Client Pr...
 - Ø HANSALOG Connector - Manager
 - Ø HANSALOG Connector - Test
 - Ø Maskenkorrekturen nach einer Installation
 - Ø Lizenzprüfung

WEITER SCHLIESSEN DATEI HOCHLADEN...

aktuelle Paketkombination: b61chds Hansalog Software

UUID Dateiname: bpicoruuidpersfile.csv

UUID Datei: d:/hds/bse/application/piB61C_c_hds/bpicor/bcoruuidpersfile.csv

☒ Erweitert

☒ Paketkombination angeben

Paketkombination: b61chds Hansalog Software

UUID Datei: d:/hds/bse/hansalog/daten/uuid.csv

Aktivieren Sie das Feld „Erweitert“. Anschließend wird automatisch im Feld „Paketkombination“ die aktuelle Paketkombination der Umgebung vorgeblendet. Dieser Wert sollte nicht geändert werden. Im Feld „UUID Datei“ ist das Verzeichnis und der Name „uuid.csv“ für die Datei anzugeben.



Hinweis

Für die korrekte Ausführung der Session ist es nötig, dass eine Paket-Version für den auszuführenden Anwender hinterlegt ist.

Zur Überprüfung kann dazu die Session „**Aktuelle Paket-Version pro Anwender ändern (ttadv0140m000)**“ aufgerufen werden.

Gegebenenfalls tragen Sie die entsprechende Version ein (die hier dargestellte Version kann auf Ihrem System abweichen):

infor LN UI

Menü Startseite Aktuelle Paket-Version pro Anwender ändern (ttadv0140m000)

Tools

- + Software Installation
- + Anwendungskonfiguration
- + Anwendungserweiterbarkeit
- + Anwendungspersonalisierung
- Anwenderverwaltung
 - + Allgemeine Anwenderdaten
 - + Berechtigungsverwaltungssystem
 - + Textparameter
 - Developers Data
- ☒ Aktuelle Paket-Version pro Anwender ändern
- ☒ Kennwort für Entwicklerberechtigungen ändern
- ☒ Vorlage Entwicklungsparameter

Anwender: hansalog Installation user

Aktuelle Paket-Version: lg B61C c hds Lohn & Gehalt

Neue Paket-Version

Aktuelles Paket: lg BAAN Lohn & Gehalt

Version: B61C

Release: c

Kunde: hds Lohn & Gehalt

Optionen

☐ Nur Komponenten aus aktueller Version anzeigen

Start der Maskenaktualisierung mit dem Button „**WEITER**“.
Daraufhin öffnet sich folgendes Fenster:

Maskenkorrekturen nach einer Installation

Feldbezeichnung: hrbn0535m000d#47-hrbn035.cfax

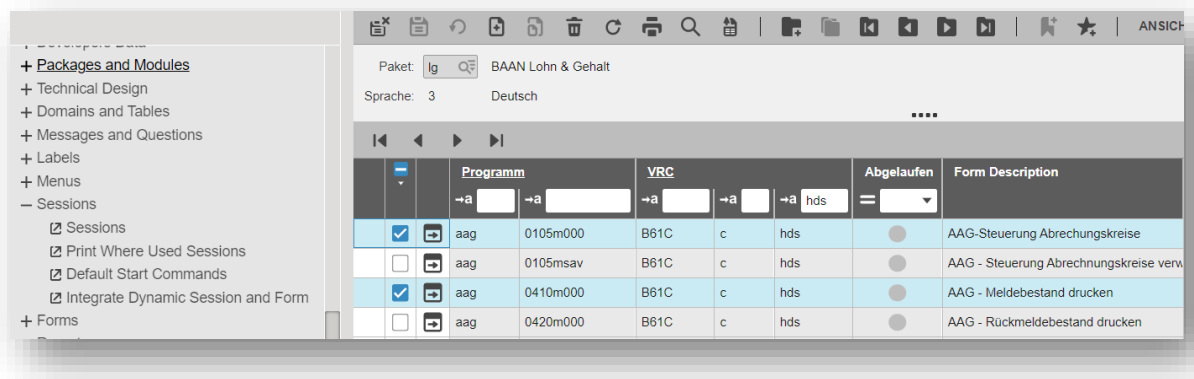
Die Maskenaktualisierungen werden nun durchgeführt. Mit Abschluss des Laufes können Sie die Maske schließen.



Sofern im Bereich Personalmanagement noch nicht die Mindestversion **Featurepack 2023.01** installiert wurde, sind die folgenden Sessions weiterhin manuell einmalig nach der Maskenkorrektur zu kompilieren.

Sollte bereits das **Featurepack 2023.01** installiert worden sein, ist die Installation bereits abgeschlossen.

Tools → Application Development → Sessions → Sessions (ttadv2500m000)



Es sind die Sessions lg aag 0105m000 sowie lg aag 0410m000 einzeln auszuwählen und per „Aktionen → Kompilieren“ zu aktualisieren.

Der technische Teil der Installation ist nun komplett abgeschlossen!